



Greuther Nachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Kirchhaslach

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 9.00 – 11.00 Uhr
Do. von 18.00 – 20.00 Uhr

Verantwortlich für die gemeindlichen Nachrichten

1. Bürgermeister Franz Grauer

Telefon: 08333 / 1427

Telefax: 08333 / 7269

E-Mail: info@kirchhaslach.de

Notdienst Wasser u. Abwasser: 0172 43 78 194

Abgabetermin für die nächste Ausgabe: Freitag, 14.05.2021

399/04.2021

Kirchhaslach, 28. April 2021

❖ Gemeindenachrichten:

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom Montag, 29.03.2021 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kirchhaslach

Tagesordnung

1.1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung Nr. 03/2021 vom 15.03.2021

Die Niederschrift wurde genehmigt.

1.2. Bauantrag: Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 541/5 der Gemarkung Herretshofen, Krautgarten 7

Diesem Bauantrag wurde zugestimmt. Die Genehmigung wurde im Freistellungsverfahren erteilt.

1.3. Vorlage der Jahresrechnung 2020 und Rechenschaftsbericht 2020

Der Gemeinderat nahm das Ergebnis der Jahresrechnung 2020 und des Rechenschaftsberichts 2020 zur Kenntnis. Es gab keine Einwände. Der Rechnungsprüfungsausschuss wurde mit der Prüfung der Jahresrechnung 2020 beauftragt.

1.4. Beschlussfassung über Haushaltsplan und Haushaltsatzung für das Haushaltsjahr 2021 mit Finanzplanung bis 2024

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung wurden dem Gemeinderat zugestellt. Dem Haushaltsplan, der Haushaltssatzung 2021 und dem Investitionsplan 2021 bis 2024 wurde im vollen Umfang zugestimmt.

1.5. Sonstiges

Bauantrag: Neubau eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten und Doppelgarage auf der Fl.Nr. 1196/2 der Gemarkung Kirchhaslach,

Hauptstraße 22, OT Hörllis 87755 Kirchhaslach

Diesem Bauantrag wurde zugestimmt und zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet.

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom Montag, 26.04.2021 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kirchhaslach

1.1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung Nr. 04/2021 vom 29.03.2021

Die Niederschrift wurde genehmigt.

1.2. Bauantrag: Neubau einer Maschinenhalle für Forstbetrieb auf der Fl.Nr. 4 der Gemarkung Kirchhaslach, Haseltalstraße 3

Diesem Bauantrag wurde zugestimmt und zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet.

1.3. Bauvoranfrage zum Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit Garage auf der Fl.Nr. 905 der Gemarkung Kirchhaslach, Eichenweg im OT Halden

Dieser Bauvoranfrage wurde zugestimmt und zur Bearbeitung an das Landratsamt weitergeleitet.

1.4. Feststellung der Jahresrechnung 2020

Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnis der örtli-

chen Rechnungsprüfung über die Jahresrechnung 2020 vom 19.02.2021 zustimmend Kenntnis. Die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden, sofern nicht bereits Einzelbeschlüsse vorliegen, nachträglich genehmigt. Die Jahresrechnung 2020 vom 19.02.2021 wurde festgestellt.

1.5. Entlastung der Jahresrechnung 2020

Der Gemeinderat erteilte zur Jahresrechnung 2020 vom 19.02.2021 Entlastung.

1.6. Information Friedhofsmauer: Baubeginn

Pandemiebedingt kann die beauftragte Baufirma voraussichtlich erst in der KW 20 mit der Sanierung der Friedhofsmauer beginnen.

1.7. Sonstiges

Zukünftig müssen alle Teilnehmer einer öffentlichen Gemeinderatssitzung eine FFP2-Maske tragen und einen Negativtest vorlegen, der nicht älter als 24 Stunden ist.

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.

Hinweise und Mitteilungen der Gemeindeverwaltung



Rathaus für die Öffentlichkeit weiterhin nur eingeschränkt geöffnet

Zur Vermeidung von persönlichen Kontakten bleibt das Rathaus bis auf Weiteres für die Öffentlichkeit nur eingeschränkt geöffnet.

Sofern ein persönliches Erscheinen im Rathaus notwendig ist, bitte unbedingt vorab einen Termin vereinbaren. Wir sind während der regulären Öffnungszeiten anwesend und telefonisch bzw. per E-Mail erreichbar. Sperrmüllkarten werden nach telefonischer Bestellung ausgeliefert.

Gemeindeverwaltung
Kirchhaslach

Corona-Schnelltests in Babenhausen möglich

Montag, Mittwoch und Freitag von 17:00 - 20:00 Uhr
im ROT-KREUZ-HEIM, Bahnhofstraße 4

Kostenlos, keine Voranmeldung nötig

Swimmingpool-Befüllung mit Trinkwasser

Wir bitten um Beachtung: Die Befüllung eines Swimmingpools ist nur über den **Trinkwasserhausanschluss**, nicht über den Löschwasserhydranten oder die Feuerwehr möglich. Das verschmutzte, gechlorte Poolwasser muss in die öffentliche Entwässerungsanlage geleitet werden.

Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung

Nach wie vor gelten beim Gottesdienstbesuch die verbindlichen Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Händedesinfektion am Kircheneingang
- Abstand von mindestens 1,5 m
- Während des gesamten Gottesdienstes sowie beim Gräberbesuch besteht FFP2-Maskenpflicht
- Es gilt ein Gesangsverbot für den Gemeindegesang

Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es bei den Gottesdiensten von der Anzahl der Besucher nicht mehr möglich sein sollte in der Kirche mitzufeiern! Ebenso bitten wir darum, sich an die Anweisungen der Ordner zu halten!

Öffnungszeiten der VG Babenhausen:

Telefonische Terminvereinbarung nötig

Montag – Freitag: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Montag: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Telefonnummer: 08333 / 9400-0

Abfallentsorgung

Achtung: Terminverschiebungen

- **Restmülltonne 14-tägig**
Donnerstag, 29.04.2021
Freitag, 14.05.2021 / Freitag, 28.05.2021
- **Biomülltonne 14-tägig**
Freitag, 30.04.2021
Samstag, 15.05.2021 / 29.05.2021
- **Altpapiertonne**
Montag, 03.05.2021 / 31.05.2021
- **Gelbe Tonne**
Donnerstag, 20.05.2021
- **Schadstoffmobil**
Freitag, 07.05.2021
von 12.30 bis 13.15 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Kirchhaslach, Haseltalstr.12

**Wurde Ihre Tonne nicht geleert, wenden Sie sich bitte an die Firma Hörger, Stetten
Tel.: 08261 / 732 767**

Öffnungszeiten Wertstoffhof Babenhausen April bis Oktober

Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr (nur Grüngut)

Kirchliche Nachrichten:



Voraussichtliche Gottesdienste und Andachten im Mai:

Sonntag, 02.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Gottesdienst
19.00 Uhr Maiandacht

Sonntag, 09.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Gottesdienst
19.00 Uhr Maiandacht in der Grotte

Dienstag, 11.05.2021

19.00 Uhr Bittmesse in der Pfarrkirche Weinried

Christi Himmelfahrt, 13.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Gottesdienst

Pfingstsonntag, 23.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Festgottesdienst
19.00 Uhr Maiandacht

Pfingstmontag, 24.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Festgottesdienst

Sonntag, 30.05.2021

08.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr Gottesdienst
19.00 Uhr Maiandacht

Es finden keine Bittgänge bzw. Prozessionen statt. Wir bitten um Verständnis für eventuelle Änderungen, sie werden zeitnah im Kirchenanzeiger bekannt gegeben.

Vereinsnachrichten:

Info an alle Bürgerinnen und Bürger

In der Gemeinde Kirchhaslach werden alle öffentlichen Versammlungen abgesagt bzw. verschoben.

Ambulante Krankenpflege Unterallgäu GmbH

In dringenden Fällen rufen Sie die Fachstelle Bad Wörishofen unter 08247-962628 oder Memmingen unter 08331-9243415 oder eine andere Beratungsstelle in Ihrer Nähe an.

Am Dienstag, 11.05.21 in Babenhausen Beratungstermine für pflegende Angehörige Seniorenheim – Seniorentagesstätte, Am Espach 4, von 08.30 bis 10.30 Uhr, Anmeldung und nähere Auskunft bei Ludwina Schedler, Fachstelle für pflegende Angehörige, Adelgundeweg 3, 87724 Ottobeuren Tel. 08332 92374-24 / Fax: 08332 92374-20

E-Mail: l.schedler@amb-krankenpflege-ottobeuren.de

Internet: www.amb-krankenpflege-ottobeuren.de

Sonstiges

Dieselbestellung

31.05.2021	Diesel
12.07.2021	Diesel

Bitte bei Herrn Eduard Wohllaib Tel.: 655 melden

Landkreis - Sprechtag

Rat und Hilfe für Menschen mit Behinderung

Der Behindertenbeauftragte des Landkreises Unterallgäu, Ralph-Stefan Czeschner, berät immer am ersten Dienstag im Monat Menschen mit Behinderung und deren Angehörige - egal, ob es um Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, um das Finden des richtigen Ansprechpartners oder um Rat, Hilfe und Informationen in anderen Belangen geht. Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 4. Mai, von 16 bis 18 Uhr im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon (0172) 8632103, das Angebot ist kostenlos. Bitte beachten Sie: Im Landratsamt Unterallgäu muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Weitere Informationen für Menschen mit Behinderung im Internet unter

www.unterallgaeu.de/menschen-mit-behinderung

Landkreis - Beratungsangebot

Unternehmer und Existenzgründer werden kostenlos beraten

Der Verein „Aktivsenioren Bayern“ bietet einmal monatlich ein kostenloses, vertrauliches Gespräch im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim an. Das Angebot richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen, die Beratung in den Bereichen Unternehmensführung, Krisenmanagement und Unternehmensnachfolge suchen. Auch Fragen von Gründungswilligen zu Existenzgründung und Geschäftsmodellen werden beantwortet. Der nächste Beratungstermin findet am Donnerstag, 6. Mai, von 9 bis 11.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon (08261) 995-642. Weitere Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Landkreis – Gesundheit

Pressemitteilung vom 16.04.2021

„Uns darf auf den letzten Metern nicht die Luft ausgehen“

Immer mehr Covid-19-Patienten in Mindelheimer Klinik - Bitte an Bevölkerung, Regeln einzuhalten

Die Zahl der Covid-19-Patienten steigt auch im Mindelheimer Krankenhaus immer weiter an. Das Unterallgäuer Landratsamt appelliert deshalb an die Bevölkerung, die Corona-Regeln ernst zu nehmen und sich daran zu halten. Hoffnung machen derweil die fortschreitenden Impfungen. „Wir können immer mehr Menschen schützen“, sagt Koordinierungsarzt Dr. Max Kaplan. „Jetzt geht es aber auch darum, die Zeit bis zum Vollschutz möglichst risikoarm zu überbrücken.“

Die Situation in der Mindelheimer Klinik war jetzt Thema bei einer Online-Lagebesprechung der Führungsgruppe Katastrophenschutz. Klinikarzt PD Dr. Peter Steinbigler sprach von einer angespannten Situation und einer starken Belastung des Personals. Gegenwärtig sei der Höchststand an Covid-19-Patienten zwar noch nicht erreicht, jedoch nehme die Zahl der Fälle immer weiter zu. Nachdem zeitweise nur noch einzelne Patienten im Krankenhaus behandelt werden mussten, liegen derzeit wieder 19 Menschen in der Klinik - drei davon auf der Intensivstation.

Das Krankenhaus rüstet sich aktuell für weitere Patienten: Auf Anordnung der Regierung von Schwaben werden verstärkt Intensivbetten für Corona-Fälle vorgehalten, verschiebbare Eingriffe abgesagt und personelle und technische Ressourcen für die Versorgung von Covid-19-Patienten mobilisiert.

Für die fachgerechte Versorgung der oft schwer erkrankten Menschen müsse ein erheblicher personeller Mehraufwand eingeplant werden, so die

Klinik.

Trotz allem versuche man, zu jedem Zeitpunkt Covid-19-Patienten auch auf der Intensivstation aufzunehmen. Die Klinik in Ottobeuren werde covidfrei gehalten, da diese dafür baulich nicht geeignet ist und das Haus als Reserve für anderweitig erkrankte, intensivpflichtige Patienten auch aus umliegenden Kliniken dient.

Damit die Situation in der Mindelheimer Klinik beherrschbar bleibt und das Unterallgäuer Gesundheitsamt die Infektionsketten weiterhin nachverfolgen kann, wird die Bevölkerung um Mithilfe und Beachtung der Corona-Regeln gebeten. „Die Krankenhäuser und Pflegeheime sind Gradmesser der Pandemie“, sagt Landrat Alex Eder. „Die Lage in den Kliniken müssen wir absolut ernst nehmen.“ Die Mitarbeiter im Krankenhaus leisteten eine tolle Arbeit - trotz der großen Belastung.

Während sich die Situation in der Mindelheimer Klinik verschärft, ist diese in den Unterallgäuer Pflegeeinrichtungen aktuell relativ entspannt. „Hier zeigen die Impfungen Wirkung“, betont Stefan Drexel, organisatorischer Leiter des Unterallgäuer Gesundheitsamts. Es gebe nur noch vereinzelt Corona-Fälle und wenn, dann zeigten die Betroffenen derzeit nur geringe Symptome.

Laut Dr. Max Kaplan werden in den fürs Unterallgäu zuständigen Impfzentren in Bad Wörishofen und Memmingen inzwischen pro Standort täglich rund 450 Menschen geimpft. Gestartet waren die Impfzentren mit rund 50 Impfungen pro Tag. Insgesamt fanden im Unterallgäu und Memmingen inzwischen rund 40.000 Impfungen statt. „Wir führen so viele Erstimpfungen wie möglich durch. Immer mehr Menschen verfügen damit über einen ersten Schutz.“ Auch wenn dies Hoffnung mache, die Pandemie bald unter Kontrolle zu bringen, müsse man jetzt aber noch vorsichtig sein und Zeit gewinnen. „Uns darf auf den letzten Metern nicht die Luft ausgehen.“

Landkreis - Gesundheit

Gesundheitsamt ruft Gemeinden zur Mithilfe beim Testen auf

Für Schüler sind Zentren mit Öffnungszeiten vor dem Unterricht im Gespräch

Der Landkreis will das Corona-Testangebot im Unterallgäu weiter ausbauen. Deshalb ruft das Gesundheitsamt nun die Gemeinden zur Einrichtung kommunaler Teststationen auf. Unabhängig davon gibt es im Kreis bereits 19 Stellen, an denen man einen Abstrich nehmen lassen kann. Auch in den Schulen wird getestet. „Die Selbsttestungen bedeuten für die Schulen zwar einen zusätzlichen und nicht unerheblichen organisatorischen Aufwand, funktionieren aber reibungslos und verlaufen zu-

nehmend routinierter“, sagt Schulamtsleiter Bertram Hörtensteiner.

Im Unterallgäu kann man sich aktuell in drei kommunalen Testzentren, fünf privaten Testeinrichtungen und elf Apotheken testen lassen.

Wo sich die nächstgelegene Teststation befindet, erfahren Bürger auf einer Karte im Internet auf der Corona-Seite des Landratsamts unter www.unterallgaeu.de/corona.

„Damit die Wege möglichst kurz sind und ein ausreichendes Angebot besteht, sobald es Öffnungen gibt und Zugangsrechte an einen negativen Test gekoppelt sind, wollen wir das Angebot weiter ausbauen“, sagt Landrat Alex Eder. Ziel sei es, flächendeckend Testmöglichkeiten zu schaffen.

Das Gesundheitsamt sei aktuell vor allem mit größeren Gemeinden im Gespräch sowie mit Kommunen, in denen es noch keine Teststation gibt, erläutert der organisatorische Leiter Stefan Drexel. Es können sich aber alle Gemeinden, die Interesse an einem eigenen Testzentrum haben, beim Gesundheitsamt melden. Damit die Kommunen die Abnahme von Corona-Tests anbieten und mit den Krankenkassen abrechnen können, müssen sie vom Gesundheitsamt beauftragt werden.

Von den rund 7.400 Grund- und Mittelschülern im Unterallgäu sind aktuell die rund 1.900 Schüler des vierten Jahrgangs und der Abschlussklassen im Präsenz- oder Wechselunterricht. 156 Schüler nehmen laut Staatlichem Schulamt aktuell nicht am Unterricht teil, weil sie - etwa als Corona-Risikoperson oder in entsprechend häuslicher Gemeinschaft lebend - ärztlich begründet befreit beziehungsweise beurlaubt sind oder den verpflichtenden Nachweis einer Negativtestung als Voraussetzung für den Schulbesuch vor Ort ablehnen. In den ersten beiden Wochen seit der Testpflicht fielen 20 Selbsttests an den Unterallgäuer Grund- und Mittelschulen positiv aus. Der Verdacht auf eine Corona-Infektion bestätigte sich anschließend in neun Fällen.

Um den Familien entgegenzukommen, prüft Landrat Eder weitere Optionen. Zum einen lässt er abklären, ob die Teststationen morgens vor dem Unterricht eine „Schülerteststunde“ anbieten können, falls sich Schulkinder nicht in der Klasse testen lassen wollen. Zum anderen setzt er sich dafür ein, dass Spucktests verwendet werden können, bei denen der Abstrich nicht in der Nase genommen werden muss.



Jetzt als Quereinsteiger zum ZOLL

Das Hauptzollamt Ulm sucht zur Personalverstärkung
Quereinsteiger

Der Quereinstieg ist für Stellen des mittleren und des gehobenen Dienstes als Tarifbeschäftigter oder Beamter möglich. Neben der Schwarzarbeitsbekämpfung sollen auch die Bereiche Steuererhebung, Prüfungsdienst und allgemeine Verwaltung verstärkt werden.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen Frau Kristin Forkel, Tel.: 0731/9648-1116,
Herr Maximilian Mühlack, Tel.: 0731/9648-1102 und
Herr Jannik Bitterwolf, Tel.: 0731/9648-1110 zur Verfügung.

bewerbung.hza-ulm@zoll.bund.de

Die einzelnen Stellenausschreibungen sowie nähere Informationen über den Zoll finden Sie auf der Homepage www.zoll.de unter folgendem Pfad:

Startseite → Karriere → Stellenangebote



Wir suchen zum **01.09.21** motivierte, teamfähige und engagierte Verstärkung mit Freude an der Arbeit im Kindergarten- und Krippenbereich. Ob Berufseinsteiger oder Neuorientierte mit Berufserfahrung:
Bei uns ist Jede/r herzlich willkommen!

Kinderpfleger (w/ m/ d)
in Vollzeit (Kindergarten)

Kinderpfleger/Erzieher (w/ m/ d)
in Teilzeit als flexibler Springer (Krippe)

Erzieher (w/ m/ d)
in Teilzeit 27,5 Std./ wtl. (Gruppenleitung Kindergarten)



Wir bieten ein nettes Team, Eigenverantwortung, Mitspracherecht, abwechslungsreiche Aufgaben, sowie tarifliche Vergütung mit Zusatzleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an den Kindergarten Sternschuppe, Lindenberg 65, 87727 Babenhausen oder per Mail.

Weitere Informationen erhalten Sie von der Leitung Frau Boos unter 08333-3657 oder sternschuppe@markt-babenhausen.de



Gemeinde Winterrieden

Für unseren 3-gruppigen Kindergarten suchen wir zum 01.09.2021

2 Kinderpfleger/innen (m/w/d)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 25 und 30 Stunden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild) richten Sie bitte bis zum 30.04.2021 an die Gemeinde Winterrieden, Merzenberg 5, 87785 Winterrieden. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter 08333 2840.